



Bischöfliches Priesterseminar St. German

Newsletter

Speyer, den 01.03.2016 Nr. 7

Mit der Admissio am 20. Februar 2016 begann der Betrieb im Priesterseminar. Über 80 Gäste wurden an diesem Tag von unserer Hauswirtschaft unter erschwerten Bedingungen mit einem Mittagessen verwöhnt; dass zu diesem Zeitpunkt noch keine Beleuchtung im Speisesaal war fiel den Gästen so weiters nicht auf.

Am darauffolgenden Tag zogen die Studenten des Metropoliekurses zu ihrer nächsten Kurseinheit ins Seminar ein. Die Zimmer der Studenten und die Tagungsräume sind bis auf einige Kleinigkeiten fertig. Allerdings erschweren die Arbeiten im Verwaltungstrakt, im Keller und im Zwischenbau den Ausbildungsbetrieb. Die Maler erledigen Restarbeiten im Treppenhaus und im Speisesaal werden die Lampen angebracht. Es wird viel Verständnis und Geduld von unseren Studenten abverlangt.



Zur Zeit wird das Dach der Hörsäle abgetragen und der Lärm des Presslufthammers durchdringt das ganze Haus. Dies geht natürlich auch nicht staubfrei über die Bühne, so dass man auch hier ein Auge zudrücken muss.



Alles in allem gehen die Arbeiten aber gut voran. Die Fassade des Gästetraktes ist verputzt und gestrichen. Hier wird in Kürze das Gerüst abgebaut. Die Bäume auf dem Teil des Geländes, das an die Remlingstraße angrenzt wurden alle gerodet. Dieses Stück soll als Baugelände veräußert werden. Demnächst werden hier die archäologischen Grabungen beginnen.

Mittlerweile sind alle Abwasserleitungen rund um das Gebäude verlegt. Für den Blitzschutz wurden die Ringleitungen im Boden eingebracht. Die Treppe zum Kolpingraum ist eingeschalt und kann bald betoniert werden. Auch der Wirtschaftstrakt ist nun „einpackt“ und wärmetechnisch für die kommenden Winter gerüstet.

